

Lambert macht den Abflug nach London

Der Holler Judoka ist in der Olympia-Metropole angekommen / Heute wird sein Auftaktgegner ausgelost

Holle (we). Nun kann nicht mehr viel korrigiert und geübt werden. Die Judo-Nationalmannschaft hat den Abflug zu den Olympischen Spielen in London gemacht. Mit an Bord: Christophe Lambert aus Holle, der in der Gewichtsklasse bis 90 kg an den Start gehen wird.

Es sind nur noch wenige Tage bis zum entscheidenden Wettkampftag. Am kommenden Mittwoch muss Lambert auf die Matte.

Morgens beginnt dann die Vorrunde, und am späten Nachmittag steht der Sieger fest. Bislang sind Lamberts Wettkampfpläne und sein erster Gegner noch nicht bekannt. Die Auslosung erfolgt heute Mittag.

Ganz ohne Training werden die nächsten Tage natürlich nicht verlaufen. Außer den elf Athleten des Nationalkaders

sind noch fünf weitere Judoka dabei, die als Trainingspartner zur Verfügung stehen. Dabei wird es darauf ankommen, dass sich die Top-Fitness auf den Tag genau einstellt. Beim Abschlusstraining war Christophe Lambert noch nicht ganz zufrieden mit sich: „Ich habe beim letzten Randori alle gepackt, aber ich war noch nicht so spritzig, wie ich es mir wünsche.“

Ganz zuversichtlich beruhigte er sich aber im gleichen Atemzug selbst: „Das ist das, was die nächsten Tage noch kommen wird: Ein Mix aus Ruhe und Bewegung wird dafür sorgen, meine Topform zu erreichen.“

Zur unmittelbaren persönlichen Vorbereitung gehörte auch eine umfangreiche Videoanalyse aller potentiellen Gegner. „Mein Bruder Maxime und ich ha-

ben voneinander unabhängig 300 Videos angeschaut und genau notiert, mit welchen Wurfeingängen und Techniken die möglichen Gegner operieren. Dann haben wir und zusammengesetzt und unsere Erkenntnisse verglichen, um sicher zu sein, dass nichts übersehen wurde. Mit diesen Aufzeichnungen will ich mich von Kampf zu Kampf vorbereiten und auf die Duelle einstellen.“

Die genauen Übertragungszeiten im Fernsehen sind noch nicht bekannt – und auch nicht, auf welchen Kanälen die Judowettkämpfe aus London übertragen werden.

Knapp 20 Holler Fans wollen sich darauf nicht verlassen. Sie haben noch aus diversen Quellen Tickets ergattert und werden Christophe Lambert in der Halle anfeuern.



Vor dem Start nach England: Christophe Lambert (Dritter von rechts) mit weiteren Mitgliedern des deutschen Olympiateams. Foto: Ernst